

Germany-Pirmasens: Load-bearing structure design services

OJ S 89/2023 08/05/2023

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Stadt Pirmasens - Zentrale Vergabestelle

Postal address: Bahnhofstraße 50

Town: Pirmasens

NUTS code: DEB37 Pirmasens, Kreisfreie Stadt

Postal code: 66953

Country: Germany

Contact person: Rechnungsprüfungsamt - Zentrale Vergabestelle

E-mail: zentralevergabestelle@pirmasens.de

Telephone: +49 633114890-24

Fax: +49 633114890-38

Internet address(es):

Main address: <http://www.pirmasens.de>

Address of the buyer profile: <http://www.pirmasens.de>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://rlp.vergabekommunal.de/Satellite/notice/CXS0YDEY1Y8SVJ1V/documents>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://rlp.vergabekommunal.de/Satellite/notice/CXS0YDEY1Y8SVJ1V>

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

89 Jugendhaus Pirmasens - Tragwerksplanung - Leistungsbild Tragwerksplanung gem. § 51

HOAI 2021 Lph. 4 (anteilig), 5, 6, 8

Reference number: 202306071100

II.1.2. Main CPV code

71327000 Load-bearing structure design services

II.1.3.

Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Das Jugendhaus in Pirmasens ist derzeit in einem städtischen Bestandsgebäude in der Innenstadt untergebracht. Das Objekt ist in einem schlechten baulichen Zustand und eine Sanierung ist wirtschaftlich nicht vertretbar. Die Einrichtung des neuen Jugendhaus ist in der Pakethalle der ehemaligen Hauptpost vorgesehen.

Es handelt sich um einen attraktiven Standort in unmittelbarer Nähe zur Jugendherberge, dem Bahnhof und dem sogenannten Postdreieck.

Im Rahmen einer bereits erfolgten Projektbearbeitung wurden die Leistungsphasen 1-4 der Tragwerksplanung erbracht. Aufgrund geänderter Rahmenbedingungen werden die weiteren Leistungen im vorliegenden Verfahren europaweit ausgeschrieben.

Für dieses Projekt sollen nun im vorliegenden Verfahren die Fachplanungsleistungen der Tragwerksplanung gem. § 51 HOAI 2021 für die Leistungsphasen 4 (anteilig), 5-8 vergeben werden.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEB37 Pirmasens, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Joßstraße 3 66953 Pirmasens

II.2.4. Description of the procurement

Die Vergabe folgender Planungsleistungen ist im vorliegenden Verfahren vorgesehen:

Leistungsbild Tragwerksplanung gem. § 51 HOAI 2021, Lph. 4 (anteilig), 5, 6, 8

LPH 4 : Auch wenn die Leistungen bis einschließlich LPH 4 bereits grundsätzlich bearbeitet wurden, werden die Grundleistungen der Leistungsphase 4 mit einem Ansatz von 5% bewertet. Hiermit sind neben einer grundsätzlichen Einarbeitung in das Projekt ebenfalls ggf. weitere sich aus der objektplanerischen Bearbeitung ergebende kleinere Änderungen und damit der Bedarf nach einzelnen Berechnungen sowie die statische Berechnung der Rampenanlage im Außenbereich abgegolten. Bei anderer Beurteilung kann der Bieter auch einen anderen Prozentsatz wählen.

Der Auftrag für die Fachplanung wird stufenweise gem. den beigefügten Vertragsunterlagen erteilt. Im Rahmen der einzelnen Leistungsphasen hat der Auftragnehmer vorbehaltlich jeweils die aufgeführten Leistungen der jeweiligen Leistungsphase zu erbringen, unabhängig davon, ob es sich bei diesen Leistungen im Sinne der Terminologie der HOAI 2021 um Grund- oder besondere Leistungen der jeweiligen Leistungsphasen handelt. Der Auftraggeber beabsichtigt, bei Erfüllung der haushaltsrechtlichen und ggf. förderrechtlichen Voraussetzungen die Fortsetzung der Planung und Durchführung des Projekts, den Auftrag stufenweise zu erweitern. Die jeweils weiteren Leistungsstufen werden entsprechend dem Projektfortschritt durch den Auftraggeber schriftlich abgerufen. Ein Rechtsanspruch des Auftragnehmers auf die Übertragung dieser Leistungen besteht nicht, ebenso kein wie auch immer gearteter Anspruch auf Vergütung und/oder Kostenerstattung für den Fall der ausbleibenden Anschlussbeauftragungen von weiteren Bearbeitungsstufen.

Überträgt der Auftraggeber dem Auftragnehmer weitere Leistungsphasen, so ist der Auftragnehmer verpflichtet, diese Leistungen im Rahmen dieses Vertrages gem. dem Terminplan auszuführen.

Zum jetzigen Projektstand wird seitens der Auftraggeberin nur die Notwendigkeit von den in der Leistungsbeschreibung Teil B enthaltenen besonderen oder projektspezifischen Leistungen in Bezug auf das Leistungsbild gesehen. Sollte sich die Notwendigkeit der Erbringung von weiteren besonderen oder projektspezifischen Leistungen ergeben so werden diese ggf. nachträglich auf Basis der angebotenen Stundensätze oder im Einvernehmen pauschal ergänzend beauftragt. Mit Abgabe eines Angebotes stimmen die Bieter diesem Vorgehen zu und verpflichten sich zur Erbringung notwendiger besonderer und projektspezifischer Leistungen auf dieser Grundlage.

Die vorgesehene Terminalschiene ist den Vergabeunterlagen beigelegt.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 35

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Der Auftrag kann entsprechend dem Planungs- und Baufortschritt verlängert werden.

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged number of candidates: 3 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Die Teilnahmeanträge müssen elektronisch in Textform (§ 126b BGB) mit den Angaben und Erklärungen unter ausschließlicher Verwendung der zur Verfügung gestellten Formulare fristgerecht auf der Vergabeplattform eingegangen sein. Die postalische Abgabe von Teilnahmeanträgen in Papierform ist nicht zugelassen. Die Einreichung muss in einem üblichen Dateiformat (PDF) erfolgen. Die Bewertung der Teilnahmeanträge erfolgt anhand den in der Eignungsmatrix (siehe informatorische Vergabeunterlagen) aufgeführten Kriterien und deren Gewichtung.

Unter den Teilnahmeanträgen, die die formalen Anforderungen erfüllen,

- die nicht nach §§ 123 u. 124 GWB ausgeschlossen worden sind und
- die nicht aufgrund wirtschaftlicher Verknüpfungen gemäß § 46 (2) VgV ausgeschlossen worden sind und
- alle einzureichenden Erklärungen, Angaben und Nachweise - u. a. Nachweise zur Berufszulassung, Eigenerklärung zum 5. EU-Sanktionspaket "Russlandsanktionen" - enthalten, wird eine begrenzte Anzahl von geeigneten Bewerbern ausgewählt, die zur Abgabe eines Angebots aufgefordert werden.

Die Eignungsprüfung erfolgt im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs unter Berücksichtigung sämtlicher für die Leistungserbringung erforderlicher Planungsdisziplinen gem. § 122 GWB i. V. mit §§ 42 ff VgV sowie § 75 VgV. Die im Rahmen der Eignungsprüfung zu erbringenden Nachweise sind in der Bekanntmachung zum Verfahren textlich und ergänzend in den zur Verfügung gestellten Vergabeunterlagen (u.a. Eignungsmatrix) beschrieben.

Die Art der Wertung und die Wichtung der einzelnen Eignungskriterien sind in den Bekanntmachungs- und Vergabeunterlagen ersichtlich. Unter den zur Teilnahme qualifizierten Bewerbungen werden die anhand der objektiven Eignungsmatrix bewerteten Bewerber mit der

höchsten Punktzahl zur Abgabe eines Angebots aufgefordert. Bei Punktgleichheit behält sich der Auftraggeber vor, die Entscheidung unter punktgleichen Bewerbern durch Losziehung zu treffen.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

- Nachweis der Berechtigung zum Führen der Berufsbezeichnung: Der/die bevollmächtigte/-n Vertreter des federführenden Bewerbers ist/sind zur Führung der Berufsbezeichnung 'Ingenieur' eines ingenieurwissenschaftlichen Studiengangs berechtigt oder besitzt eine vergleichbare Qualifikation (z.B. Kammereintragung bei einer Ingenieurkammer) und ist berechtigt, Leistungen der Tragwerksplanung zu erbringen. Ist in dem jeweiligen Herkunftsland die Berufsbezeichnung nicht gesetzlich geregelt, so erfüllt die fachlichen Voraussetzungen, wer über ein Diplom, Prüfzeugnis oder einen sonstigen Befähigungsnachweis gemäß Richtlinie 2005/36/EG verfügt und einen entsprechenden Nachweis einreicht. Die Nachweise aller bevollmächtigten Vertreter des Bewerbers/ der Bewerbergemeinschaft sind als Anlage beizufügen. Sie erfolgen i. d. R. durch eine aktuelle Bescheinigung der zuständigen Ingenieurkammer oder durch eine Kopie der letzten Beitragsrechnung.
- Eigenangaben zu Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB sowie wirtsch. Verknüpfungen nach § 46 (2) VgV (im Bewerberbogen).
- Eigenerklärung über Bestehen bzw. Abschließen einer Berufshaftpflichtversicherung im Auftragsfall mit Versicherungssummen gem. Bekanntmachung (im Bewerberbogen)
- Eigenerklärung zum 5. EU-Sanktionspaket entsprechend der Verordnung (EU) 2022/576 (Bezug zu Russland) (gilt für alle Mitglieder einer Bewerbergemeinschaft und Nachunternehmer)
- Eigenerklärung zur Tariftreue (LTTG-Erklärung) (gilt für alle Mitglieder einer Bewerbergemeinschaft und Nachunternehmer)
- Bei juristischen Personen oder Partnerschaften o.ä.: Auszug aus dem Handelsregister oder Partnerschaftsregister zum Nachweis der Vertretungsberechtigung des bevollmächtigten Vertreters / der bevollmächtigten Vertreter

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

- Jahresumsatz: Benennung des Gesamtumsatzes des Bewerbers in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren (2019, 2020, 2021; EUR/netto) für jedes Geschäftsjahr getrennt (Im Bewerberbogen).
- Berufshaftpflichtversicherung: Eigenerklärung über Bestehen bzw. Abschließung einer Berufshaftpflichtversicherung des Bewerbers bzw. der Bewerbergemeinschaft im Auftragsfall mit Versicherungssummen von 2,0 Mio. für Personenschäden sowie 1,5 Mio. für Sach- und Vermögensschäden. Die Versicherungssummen müssen jeweils mindestens dreimal jährlich zu Verfügung stehen. (im Bewerberbogen)

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

- Ein Mindestjahresumsatz von 150.000,00 EUR netto im Mittel der letzten drei Jahre (2019, 2020, 2021) wird gefordert. Eine höhere Punktzahl kann mit einem höheren Umsatz erreicht werden (Wertung siehe Eignungsmatrix)
- Eigenerklärung über Bestehen bzw. Abschließung einer Berufshaftpflichtversicherung im Auftragsfall, mit Versicherungssummen von 2,0 Mio. für Personenschäden sowie 1,5 Mio. für Sach- und Vermögensschäden. Die Versicherungssummen müssen jeweils mindestens dreimal jährlich zu Verfügung stehen. (im Bewerberbogen)

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

- Technische Fachkräfte: Eine Eigenerklärung (im Bewerberbogen) über die aktuelle Anzahl an in Vollzeit beschäftigten Fachkräften wird gefordert.
- Unteraufträge / Eignungsleihe: Angaben zu Unteraufträgen und Eignungsleihen werden von den Bewerbern gefordert. Angaben hierzu im Teilnahmeantrag mit Bestätigung des eignungsleihenden Unternehmens.
- Referenzen: Die Angabe von zwei fertiggestellten Referenzprojekten (Referenz A und B) ähnlicher Planungsanforderung und Komplexität wird in Eigenerklärung gefordert (Bewerberbogen). Die Fertigstellung (Bezug der Objekte durch den Nutzer bzw. Abschluss Lph. 8) muss nach dem 31.12.2015 erfolgt sein. Die Projekte sind auf den vorgesehenen Referenzblättern darzustellen, welche Teil des Bewerberbogens sind. Zusätzlich müssen die Projekte jeweils auf einem Präsentationsblatt im Format DIN A3 quer dargestellt werden.

Bei den angegebenen Referenzprojekten sind folgende Angaben in dem entsprechenden Formularblättern gefordert:

- Projektbezeichnung, Ort
- Angaben zu Herstellungskosten KG 300+400
- Honorarzone nach HOAI - Bearbeitete Leistungsphasen gemäß HOAI
- Auftraggeber
- Monat / Jahr der Fertigstellung / Inbetriebnahme
- Art der Nutzung

Es erfolgt keine qualitative Wertung der Referenzen (Wertung siehe Eignungsmatrix).

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

- Technische Fachkräfte: Eine Mindestzahl von 3 technischen Fachkräften wird gefordert. Eine höhere Punktzahl kann mit mehr technischen Fachkräften erreicht werden (Wertung siehe Eignungsmatrix)

//Referenz A: Mindestanforderung: Neubau, Umbau oder Erweiterung eines Gebäudes mit Planungsanforderungen gem. Einordnung entsprechend HZ III gem. HOAI oder höher, und einer Bausumme von mindestens 1,0 Mio. Euro netto KGr 300+400, Erbringung der

Leistungen Tragwerksplanung mind. LP 4-6, 8 gem. HOAI durch den Bewerber. Eine höhere Punktzahl kann erzielt werden wenn das Referenzprojekt eine Bausumme von 1,5 Mio. bzw. 2,5 Mio. netto oder mehr aufweist. (Wertung siehe Eignungsmatrix).

Des Weiteren kann eine höhere Punktzahl erzielt werden wenn das Referenzprojekt eine Sanierung bzw. ein Umbau (auch Teilsanierung) war. Es kann eine höhere Punktzahl erreicht werden, wenn das Referenzprojekt durch einen öffentlichen Auftraggeber oder durch einen Auftraggeber mit Anwendung des Vergaberechts beauftragt wurde. (Wertung siehe Eignungsmatrix).

•
//Referenz B: Mindestanforderung: Neubau, Umbau oder Erweiterung eines Gebäudes mit Planungsanforderungen gem. Einordnung entsprechend HZ III gem. HOAI oder höher, und einer Bausumme von mindestens 1,0 Mio. Euro netto KGr 300+400, Erbringung der Leistungen Tragwerksplanung mind. LP 4-6, 8 gem. HOAI durch den Bewerber. Eine höhere Punktzahl kann erzielt werden, wenn die Nutzungsart des Referenzprojekts aus dem Bereich Jugendhaus, soziale Einrichtung, Jugendzentren, Gemeindezentren oder vergleichbar stammt. (Wertung siehe Eignungsmatrix).

Des Weiteren kann eine höhere Punktzahl erzielt werden wenn das Referenzprojekt eine Sanierung bzw. ein Umbau (auch Teilsanierung) war. Es kann eine höhere Punktzahl erreicht werden, wenn das Referenzprojekt durch einen öffentlichen Auftraggeber oder durch einen Auftraggeber mit Anwendung des Vergaberechts beauftragt wurde. (Wertung siehe Eignungsmatrix).

III.2. Conditions related to the contract

III.2.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular professionReference to the relevant law, regulation or administrative provision:

Zur Teilnahme am Verfahren zugelassen sind natürliche Personen, die am Tage der Bekanntmachung nach den Rechtsvorschriften ihres Heimatstaats die Anforderungen gem. III. 1.1) erfüllen. Sofern in dem jeweiligen Heimatstaat die Berufsbezeichnung gesetzlich nicht geregelt ist, so erfüllt die Anforderungen, wer über ein Diplomprüfungszeugnis oder einen sonstigen Befähigungsnachweis verfügt, dessen Anerkennung nach der Richtlinie 2005/36 EG gewährleistet ist.

Bei juristischen Personen sind die fachlichen Anforderungen erfüllt, wenn zu ihrem satzungsgemäßen Geschäftszweck Planungsleistungen gehören, die der Planungsaufgabe entsprechen und wenn der bevollmächtigte Vertreter der juristischen Person die fachlichen Anforderungen erfüllt, die an natürliche Personen gestellt werden.

Bewerbergemeinschaften haben bereits im Bewerbungsbogen einen bevollmächtigten Vertreter zu benennen.

III.2.2. Contract performance conditions

Nach Abschluss des Teilnahmewettbewerbs wird gemäß der VgV ein Verhandlungsverfahren mit den ausgewählten Bietern durchgeführt. Bewerbergemeinschaften treten dabei als Bietergemeinschaften gesamtschuldnerisch haftend auf.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.5. Information about negotiation

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 07/06/2023 Local time: 11:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 22/06/2023

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic invoicing will be accepted

VI.3. Additional information

1. Alle notwendigen Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei auf der Vergabeplattform zur Verfügung.
2. Die gesamte Kommunikation zwischen Bewerberinnen bzw. Bewerbern und der Auftraggeberin erfolgt elektronisch über die Vergabeplattform
3. Fragen und Auskünfte zu den Vergabeunterlagen sind elektronisch bis spätestens 9 Kalendertage vor Ablauf der Frist zur Abgabe von Teilnahmeanträgen über die Vergabeplattform an die Vergabestelle zu richten.
4. Die Teilnahmeanträge müssen elektronisch in Textform (§ 126b BGB) mit den Angaben und Erklärungen unter ausschließlicher Verwendung der zur Verfügung gestellten Formularen fristgerecht über die Vergabeplattform eingegangen sein. Die ausgefüllten und signierten Erklärungen und Nachweise sind dem Teilnahmeantrag beizufügen.

-

Ergänzung zu II.2.5) Zuschlagskriterien

Die Zuschlagskriterien setzen sich wie folgt zusammen:

Qualitätskriterium - Name: Projektanalyse / Gewichtung: 25

Qualitätskriterium - Name: Projektorganisation / Gewichtung: 20

Qualitätskriterium - Name: Projektteam / Gewichtung: 20

Qualitätskriterium - Name: Kostenmanagement / Gewichtung: 5

Qualitätskriterium - Name: Terminmanagement / Gewichtung: 5

Qualitätskriterium - Name: Qualitätsmanagement / Gewichtung: 5

Kostenkriterium - Name: Honorarangebot / Gewichtung: 20

-

Elektronische Rechnungsstellung:

Die elektronische Rechnungsstellung wird akzeptiert. Zur Abwicklung ist eine Leitweg-ID erforderlich, die in der E-Rechnung enthalten sein muss.

Diese lautet wie folgt: 073170000000-001-32

Die elektronische Rechnung kann via E-Mail an ZRE-RLP@poststelle.rlp.de versendet werden. Alternativ kann die Rechnungsstellung nach vorangegangener Registrierung über das Landesportal unter <https://e-rechnung.service.rlp.de/de/startseite/> erfolgen.

-

Bekanntmachungs-ID: CXS0YDEY1Y8SVJ1V

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Rheinland-Pfalz beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

Postal address: Stiftsstr. 9

Town: Mainz

Postal code: 55116

Country: Germany

E-mail: vergabekammer.rlp@mwwlw.rlp.de

Telephone: +49 613116-2234

Fax: +49 613116-2113

Internet address: <http://www.mwwlw.rlp.de>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Es gelten die Regelungen zur Nachprüfung gemäß GWB: GWB §160 (3): Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Stadt Pirmasens - Zentrale Vergabestelle

Postal address: Bahnhofstraße 50

Town: Pirmasens

Postal code: 66953

Country: Germany

E-mail: zentralevergabestelle@pirmasens.de

Telephone: +49 633114890-24

Fax: +49 633114890-38

Internet address: <http://www.pirmasens.de>

VI.5. Date of dispatch of this notice

04/05/2023

